

PRESSEINFORMATION

Kemptener Hersteller unterstützt jungen Wetterforscher mit Niederschlagsmesstechnik

Kempten/Allgäu, im November 2015. Wenn Erwachsene eine eigene Wetterstation betreiben, ist das bemerkenswert. Wenn der Betreiber aber erst 16 Jahre zählt, ist das mehr als beeindruckend. Deshalb entschloss sich OTT Hydromet, Hersteller für hydrometeorologische Messsysteme, das ehrgeizige Werk des jungen Betreibers zu unterstützen. Zwei professionelle Niederschlagsmesser aus dem Hause OTT ergänzen seit Juli sein Messfeld im Schwarzwald. Jetzt hat Jan die Firma an der Iller besucht. Begleitet von seinem Vater nutzte der Schüler eines Technik-Gymnasiums die Gelegenheit zu Fachgesprächen mit „richtigen“ Entwicklern.

Angefangen hat alles vor sechs Jahren. Damals war Jan erst zehn Jahre alt und wie sein Vater begeistert vom Flugzeug-Modellbau. Dass der Wind den selbstgebauten Fliegern schnell zum Verhängnis werden kann, war dem Zehnjährigen bald klar. „Erst prüfen, dann starten“, so lautete daher seine Devise. „Um die Windrichtung zu bestimmen, haben wir Grasbüschel in die Luft geworfen“, berichtet Jans Vater. Doch das war dem Sohn zu ungenau. Und so baute er sein erstes Messgerät, einen Windmesser mit hölzernem Schalenkreuz und einem Fahrradacho zum Messen der Drehgeschwindigkeit.

Inzwischen ist Jan sechzehn Jahre und betreibt auf dem Grundstück der Familie in Schenkenzell seine eigene Wetterstation mit modernen elektronischen Messgeräten und

eigener Website. Jeder kann darauf zugreifen und die aktuellen Wetterdaten des kleinen Luftkurorts im Schwarzwald abfragen.

OTT Hydromet wurde im vergangenen Sommer auf den jungen „Mächler“ aufmerksam. „So viel Erfindergeist hat uns imponiert“, erzählt Kay Zircher, der bei OTT für die Qualitätsanalysen zuständig ist. „Wir wollten Jan unterstützen und spendeten dem Nachwuchstalents zwei professionelle Regenmesser“. Ein Testgerät des neuen OTT Pluvio² S, der auf 0,1 mm genau misst, wie viel Niederschlag gerade fällt und wie stark es aus den Wolken prasselt. Und ein optisches Distrometer, das berührungslos misst und auch die Niederschlagsart ermitteln kann. Ehrensache, dass Jan die hochwertigen Messgeräte auch selbst installieren und an den mitgelieferten Datenlogger anschließen wollte. „Erst habe ich die Bedienungsanleitungen gelesen und mich dann an die Arbeit gemacht“, so sein bescheidener Kommentar. Sogar das Betonfundament für die Montage habe er selbst gegossen, ergänzt sein Vater stolz.

Die Niederschlagsdaten werden auf dem Datenlogger gespeichert und über eine Übertragungseinheit, eine sogenannte RTU, an Jans Webserver geschickt. Zusammen mit den übrigen Daten der Wetterstation werden sie von dort alle zehn Minuten im Internet veröffentlicht. Die RTU hat der junge Betreiber selbst entwickelt. Auch das Programmieren hat er sich beigebracht, um einen Teil der messtechnischen Software selbst schreiben zu können. Woher er die Leidenschaft für Technik hat? Vater Michael ist Elektroniker und hat den Filius bei den ersten Schritten gern unterstützt. „Aber Jan wollte einfach immer besser sein als ich – das ist wahrscheinlich die beste Motivation!“

Wer sich für die Wetterstation und die Wetterdaten der Gemeinde Schenkenzell interessiert, findet sie auf Jan Hagnbergers Homepage unter www.wetter-schenkenzell.de/.

Für weitere Informationen:

OTT Hydromet GmbH
Ludwigstraße 16
87437 Kempten
www.ott.com

Über OTT Hydromet GmbH:

Die weltweit agierende OTT Hydromet-Gruppe mit mehr als 140-jähriger Geschichte hat ihren Hauptsitz in Kempten/Allgäu und ist Europas führender Anbieter hydrometrischer Komplettsysteme für hydrologische und meteorologische Aufgaben. Ihre Tochterfirmen und Vertretungen bieten in über 90 Ländern weltweit effektive Lösungen für die Hydrometrie, Meteorologie und Umwelttechnik.

Bildlegenden:

Bild 1:

Der Nachwuchstechniker im Gespräch mit Clemens Rodegast, einem der Entwickler des neuen Niederschlagsmessers.

Von links: Jan Hagnberger, Clemens Rodegast



Bild 2:

Ist der Auffangbehälter schon voll? Jan Hagnberger inspiziert den neuen Pluvio² S auf dem Testfeld von OTT Hydromet.



Bild 3:

Fachgespräch unter Experten: Kay Zircher erläutert die technischen Details wägender Niederschlagsmesser und warum sie so genau messen können.

Von Links: Jan Hagnberger, Kay Zircher



Bild 4:

Clemens Rodegast zeigt, worin sich die Niederschlagsmesser, die bei OTT getestet werden, unterscheiden.

Von links: Jan Hagnberger, Michael Hagnberger (Vater) und Clemens Rodegast



Bildquelle:

Ott Hydromet GmbH, Abdruck honorarfrei unter Nennung der Bildquelle.